
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) v3 vom 25.10.2025

Albert Eisen – Eisen-IT

Einzelunternehmer gem. § 19 UStG

1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle zwischen **Albert Eisen – Eisen-IT** (nachfolgend *Auftragnehmer*) und dem jeweiligen *Auftraggeber* geschlossenen Verträge.

Abweichende Bedingungen des Auftraggebers gelten nur, wenn der Auftragnehmer ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmt.

Hinweis gemäß § 19 UStG:

Der Auftragnehmer ist Kleinunternehmer. Eine Ausweisung der Umsatzsteuer erfolgt nicht.

2. Vertragsgegenstand

2.1. Der Auftragnehmer erbringt IT-Consulting-, Web- und Technologiedienstleistungen. Dazu gehören insbesondere:

- IT-Consulting und technische Beratung (z. B. Systemanalyse, Prozessberatung, Strategie- und Infrastrukturberatung, Software- und Cloud-Empfehlungen),
- Konzeption, Gestaltung und technische Umsetzung digitaler Webpräsenzen,
- optionale technische Betreuung, Wartung, Hosting und Domainverwaltung,
- weitere im individuellen Angebot genannte Leistungen.

2.2. Die Art der Leistung richtet sich nach dem Vertragstyp:

- **Bei IT-Consulting-Leistungen** handelt es sich um Dienstleistungen im Sinne der §§ 611 ff. BGB. Geschuldet ist eine fachgerechte Beratung, kein bestimmter wirtschaftlicher oder technischer Erfolg.
- **Bei Web- oder Entwicklungsleistungen** handelt es sich regelmäßig um Werkleistungen im Sinne der §§ 631 ff. BGB. Geschuldet ist das vereinbarte Arbeitsergebnis.

- 2.3. Wartungs-, Pflege- oder Updateleistungen sind nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurden.
- 2.4. Die rechtliche Prüfung der erstellten oder empfohlenen Inhalte, Systeme oder Konzepte (z. B. Datenschutz, Urheber-, Wettbewerbs- oder Markenrecht) obliegt dem Auftraggeber.

3. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt durch schriftliche Annahme eines Angebots, durch Annahme einer Rechnung oder durch konkludentes Verhalten zustande.

Alle Angebote sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet.

Bei Unternehmern (§ 14 BGB) gilt: Der Auftraggeber ist nach Auftragserteilung 14 Tage an sein Angebot gebunden.

Bei Verbrauchern (§ 13 BGB) gelten die gesetzlichen Widerrufsrechte (siehe Ziffer 12).

4. Urheberrecht und Nutzungsrechte

- 4.1. Alle vom Auftragnehmer erbrachten Leistungen – insbesondere Konzepte, Strategien, Analysen, Entwürfe, Texte, Layouts, Quellcodes, Präsentationen, Dokumentationen und sonstige Arbeitsergebnisse – unterliegen dem Urheberrecht.
- 4.2. Der Auftraggeber erwirbt an den Arbeitsergebnissen nur einfache Nutzungsrechte. Diese werden erst nach vollständiger Bezahlung eingeräumt.
Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, umfasst das Nutzungsrecht ausschließlich die im Vertrag oder Angebot beschriebenen Zwecke.
- 4.3. Eine Weitergabe, Veränderung, Bearbeitung oder Nutzung über den vereinbarten Zweck hinaus bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers.
- 4.4. Bei Beratungsleistungen werden dem Auftraggeber einfache Nutzungsrechte an etwaigen im Rahmen der Beratung erstellten Unterlagen, Konzepten oder Empfehlungen eingeräumt. Eine Nutzung oder Veröffentlichung zu anderen Zwecken ist ohne Zustimmung nicht gestattet.
- 4.5. Der Auftragnehmer bleibt berechtigt, Arbeitsergebnisse, Entwürfe und Konzepte zur Eigenwerbung zu verwenden, sofern der Auftraggeber dem nicht ausdrücklich widerspricht.
- 4.6. Eigentum an physischen oder digitalen Originaldateien (z. B. offene Layout- oder Quellcodedateien) wird nicht übertragen, es sei denn, dies ist ausdrücklich vereinbart und gesondert vergütet.

5. Vergütung & Zahlungsbedingungen

- 5.1. Alle Preise verstehen sich als Endpreise gemäß § 19 UStG.
- 5.2. Die Vergütung richtet sich nach dem im Angebot vereinbarten Honorar (Stundensatz, Tagessatz oder Pauschale).
- 5.3. Teilrechnungen oder Abschlagszahlungen können vereinbart und gestellt werden.
- 5.4. Die Vergütung ist mit Leistungserbringung bzw. Abnahme fällig. Eine Zahlung gilt erst als erfolgt, wenn der Auftragnehmer über den Betrag verfügen kann.
- 5.5. Aufrechnung oder Zurückbehaltung ist nur bei unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig.
- 5.6. Der Auftragnehmer ist berechtigt, Forderungen an Dritte abzutreten (z. B. im Rahmen von Factoring).

6. Fremdleistung und Auslagen

- 6.1. Der Auftraggeber erhält an erstellten Arbeitsergebnissen (z. B. Dokumentationen, Analysen, Konzepten, Designs, Quellcodes) einfache Nutzungsrechte nach vollständiger Bezahlung.
- 6.2. Auf Fremdleistungen kann ein Service- oder Verwaltungskostenaufschlag von bis zu 30 % auf den Netto-Betrag erhoben werden.
- 6.3. Notwendige Auslagen (z. B. Reise-, Lizenz-, Material- oder Hostingkosten) werden gegen Nachweis erstattet.

7. Eigentum und Nutzungsrechte

- 7.1. Der Auftraggeber erwirbt ausschließlich Nutzungsrechte – das Eigentum an physischen oder digitalen Originalen verbleibt beim Auftragnehmer.
- 7.2. Weitergehende Rechte (z. B. exklusive Nutzungsrechte oder Herausgabe offener Dateien) bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.
- 7.3. Der Auftragnehmer bleibt berechtigt, Leistungen und Konzepte zur Eigenwerbung zu verwenden, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

8. Mitwirkungspflichten

- 8.1. Der Auftraggeber stellt alle zur Auftragsdurchführung erforderlichen Informationen, Zugänge, Daten und Ansprechpartner rechtzeitig, vollständig und in geeigneter Form zur Verfügung.
- 8.2. Der Auftraggeber sichert zu, dass sämtliche übermittelten Inhalte und Materialien frei von Rechten Dritter sind.
- 8.3. Verzögerungen, die durch fehlende oder verspätete Mitwirkung entstehen, berechtigen den Auftragnehmer zur Anpassung von Zeitplan und Vergütung.

9. Leistungsabnahme

- 9.1. Bei Werkleistungen (z. B. Website-Erstellung) erfolgt nach Fertigstellung eine Abnahme. Der Auftraggeber hat die Leistung innerhalb von 14 Tagen zu prüfen und Mängel schriftlich zu rügen. Erfolgt keine Rückmeldung, gilt die Leistung als abgenommen.
- 9.2. Bei Dienstleistungen (z. B. IT-Consulting) ist keine Abnahme erforderlich. Maßgeblich ist die fachgerechte Erbringung der Leistung.

10. Haftung

- 10.1. Der Auftragnehmer haftet nur für Schäden, die er vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.
- 10.2. Bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet der Auftragnehmer auch bei einfacher Fahrlässigkeit.
- 10.3. Eine Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Datenverluste außerhalb des vereinbarten Leistungsumfangs ist ausgeschlossen.
- 10.4. Die Haftung ist der Höhe nach auf den jeweiligen Auftragswert begrenzt.
- 10.5. **Bei Beratungsleistungen** haftet der Auftragnehmer ausschließlich für die ordnungsgemäße Durchführung der Beratung nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Haftung für den Eintritt eines bestimmten wirtschaftlichen, technischen oder rechtlichen Erfolgs ist ausgeschlossen.
- 10.6. Für die rechtliche Zulässigkeit von Inhalten oder Maßnahmen (z. B. DSGVO-, Impressum-, Marken- oder Urheberrecht) haftet der Auftragnehmer nicht.

11. Gestaltungsfreiheit

- 11.1. Im Rahmen des Auftrags besteht für den Auftragnehmer Gestaltungsfreiheit. Eine Haftung für mittelbare Schäden oder entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.
- 11.2. Änderungswünsche nach Produktionsbeginn stellen einen Mehraufwand dar und werden gesondert vergütet.

12. Datenschutz

- 12.1. Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten des Auftraggebers ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze.
- 12.2. Soweit im Rahmen der Leistungen eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag erfolgt, wird ein

Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) gemäß Art. 28 DSGVO
abgeschlossen.

12.3. Ein Muster-AVV wird auf Wunsch bereitgestellt.

13. Geheimhaltung

Beide Parteien verpflichten sich, alle im Rahmen des Auftrags erhaltenen Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Vertrags fort.

14. Widerrufsrecht für Verbraucher

14.1. Verbraucher (§ 13 BGB) haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

14.2. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

14.3. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Albert Eisen – Eisen-IT, Kolomanstr. 32, 73527 Schwäbisch Gmünd, E-Mail: info@eisen-it.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.
Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

14.4. Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, erstatten wir Ihnen alle geleisteten Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben.

14.5. Besonderer Hinweis bei Dienstleistungen: Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs bereits erbrachten Leistungen entspricht.

15. Schlussbestimmungen

15.1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

15.2. Gerichtsstand für Verträge mit Unternehmern ist der Sitz des Auftragnehmers, sofern gesetzlich zulässig.

15.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht.



+49155 684 336 46
info@eisen-it.de

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Albert Eisen – Eisen-IT
Kolomanstr. 32
73527 Schwäbisch Gmünd
E-Mail: info@eisen-it.de

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Beauftragt am: _____

Name des Verbrauchers: _____

Anschrift des Verbrauchers: _____

Unterschrift des Verbrauchers (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

Zustimmung zur vorzeitigen Vertragserfüllung

Ich verlange ausdrücklich, dass Eisen-IT vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnt.

Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Eisen-IT mein Widerrufsrecht verliere.

Ort, Datum: _____

Name: _____

Unterschrift: _____



Albert Eisen – Eisen-IT
Kolomanstr. 32,
73527 Schwäbisch Gmünd

Geschäftsführer
Albert Eisen

www.eisen-it.de